

== *Nur hier angezeigt.* ==

Im Laufe des Oktober erscheint:

Geschichte der Pharmazie.

Von

Hermann Schelenz.

XI u. 934 Seiten Lex. 8°.

Preis M. 20.—, in Halbleder gebunden M 22.50.

Während die letzten Jahrzehnte eine sehr beträchtliche Anzahl von Beiträgen zur Geschichte der Naturwissenschaften und im besonderen der Chemie gezeitigt haben, fehlte bis heute ein modernes, auf gründlichen, historischen Forschungen aufgebautes Werk über die Geschichte der mit allen Zweigen der Naturwissenschaften so eng verknüpften Pharmazie. Hermann Schelenz, dem seine historischen Studien auf pharmazeutischem Gebiete seit langen Jahren den Ruf einer Autorität gesichert haben, hat sich der grossen und schwierigen Aufgabe unterzogen, diese Lücke auszufüllen und hat, gestützt auf seine umfassenden Kenntnisse auf allen Gebieten des modernen Apothekenwesens, diese Aufgabe in geradezu vollendeter Weise zu Ende geführt. Es unterliegt keinem Zweifel, dass sein jetzt vorliegendes grosses Werk in allen Kreisen, für die es bestimmt ist, der besten Aufnahme sicher sein wird.

Ihre Verwendung für dieses hervorragende Werk wird sich schnell lohnend erweisen. Käufer für das Werk werden Sie natürlich in erster Linie in den Kreisen der Apotheker finden, die dasselbe gern auch als Weihnachtsgeschenk für einen Teil ihrer Angestellten benutzen werden. Aber auch unter den Ärzten und Chemikern wird das Buch viele Freunde finden, und die grösseren wissenschaftlichen Bibliotheken müssen dasselbe anschaffen.

Durch eine ausgedehnte Verbreitung von Prospekten wird auch meinerseits für die Bekanntmachung des Werkes gesorgt werden.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, Oktober 1904.

Julius Springer.